

## Gleich vier Bündner Festsieger

Zum Abschluss des Tessiner Kantonschützenfests wurden in Mendrisio zehn Festsieger ermittelt, die man durchaus als «Schützenkönige» ihrer jeweiligen Kategorie bezeichnen kann. Mit Urs Brazerol, Andrea Stiffler, Mauro Ardüser und Rico Fallet, kommen gleich vier Festsieger aus Graubünden. Damit gehören die Bündner Schützen zu den erfolgreichsten von den mehr als 6700 Teilnehmer.

Von Gion Nutegn Stgier

Nach zwölfjährigem Unterbruch wurde das Tessiner Kantonschützenfest im «Sottoceneri» organisiert und durchgeführt. Aus Bündner Sicht war der Anlass ein voller Erfolg, waren vor allem die Gewehr 300 Meter Schützen treffsicher, jedoch auch mit der Pistole sorgte ein Bündner für Aufsehen in der Sonnenstube der Schweiz. Das Final erreicht haben in den jeweiligen Kategorien zehn Schützen, welche alle die Stiche geschossen haben, die zur Qualifikation der Finalteilnahme vorgegeben waren.

### Bündner Doppelsieg in der Kategorie Ordonnanz

Einzigster Bündner Schütze, im Final 300 Meter Kategorie Sport, war Urs Brazerol, der Albula-Sportschützen. Er deklassierte sein stärkster Konkurrent Kurt Maag, Höri, dankten drei letzten Passen und siegte am Schluss mit 1584 Punkten, was gleich war mit einem Vorsprung von elf Punkten. In der Kategorie 300 Meter Ordonnazwaffe, dem mengenmässig grössten Feld, sorgten Andrea Stiffler, Davos und Carl Frischknecht, Tomils, für einen Bündner Doppelsieg in Finalausstich. Nur zwei winzige Punkte trennten am Schluss die beiden Finalteilnehmer, zugunsten von Andrea Stiffler, welcher 1552 Punkte erzielt hat. Weniger erfolgreich waren im Final die anderen drei Bündler Finalteilnehmer in dieser Kategorie, Dirk Frischknecht, Tomils, Martin Conrad, Davos Plaz und Marco Cramer, Suoz. Ihre Finalteilnahme erweiterte jedoch den Erfolg der Bündner Schützen am Tessiner Kantonschützenfest.

### Rechter Vorsprung für Ardüser

Den Finalstich, in der Kategorie 300 Meter Ordonnaz Junioren für sich entschieden hat, der Tomilser Mauro Ardüser. Der 20-jährige Schütze erreichte 1495 Punkte, immerhin deren 19 Punkte mehr als sein stärkster Gegner im Final, der Berner Dominik Hofer. Als Festsieger zurück nach Graubünden gekommen ist auch Elmar Fallet, der Pistolenschütze aus Müstair. Im Final 50 Meter schoss er in der letzten Passe 183 Punkte, sein Konkurrent Andreas Kissling, Oberbuchsitzen, aber nur 162 Punkte. Elmar Fallet wurde Festsieger mit total 1842 Punkten. Im Finalstich 25 Meter belegte der Bündner den zweiten Platz und wurde damit hinter Hansruedi Götti, Altstätten, Vizeschützenkönig.



Erfolgreiche Bündner Schützen am Tessiner Kantonschützenfest: (von links) Urs Brazerol, Mauro Ardüser, Andrea Stiffler, Elmar Fallet und Carl Frischknecht. Foto: Raphael Brazerol